



Fläming Info

Die Zeitung für unsere Einwohner und Gäste der Gemeinde Niedergörsdorf

Nr. 08/16

Aktuelle Informationen und Veranstaltungen

August 2016

Eröffnung der „Niedergörsdorfer Kartoffeltage“

Oehna land Agrargesellschaft mbH



am Sonntag, dem 28.08.16, ab 11.00 Uhr,
Gaststätte „Zum Kleeblatt“ in Oehna

- Leckere Kartoffelspezialitäten
- Führungen durch die Kartoffelsortieranlage der "Oehnaland" Agrargesellschaft mbH
- Kartoffelgewinnspiel
- Kartoffelverkauf
- Besichtigung der Pension "Zum Kleeblatt"
- Kinderschminken
- Musik mit der Live-Band "For Fun"



Termine August/September

- 06.08., 20.08.
Familienwürfeltage im Freibad Oehna
1. Wurf „6“ = freier Eintritt
- 12.08., 20.00 Uhr
Irischer Abend „Das Ende vom Anfang“
Sommer-Theater in Zellendorf (Fläming-Air)
- 26.08. bis 28.08.
Jugendfeuerwehrlager Freibad Oehna
- 02.09.
Fahrt in die Spreewälder Lübbenau
- 02.09., 14.00 Uhr
Seniorenachmittag mit DJ R. Loose,
Kulturzentrum DAS HAUS, Altes Lager
- 11.09.
Tag des offenen Denkmals, „Zeiteninseln“
Kulturzentrum DAS HAUS, Altes Lager
- 11.09., ab 10.00 Uhr
20 Jahre Dennewitzer Flämingtrachten

20-jähriges Jubiläum



Am 11. September, ab 10 Uhr laden die Dennewitzer Flämingtrachten zum 20-jährigen Jubiläum ein.



Impressum:

Die „Fläming-Info“ erscheint monatlich am 1. Mittwoch. Sie wird kostenlos an alle Haushalte verteilt bzw. ist in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, der Touristinformation Niedergörsdorf oder der Werbeagentur „Fläming-Werbung“ zu den unten aufgeführten Bedingungen während der Geschäftszeiten erhältlich.

Herausgeber: Gemeinde Niedergörsdorf, E-Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts und unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung und Neutralität: Bürgermeister der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Telefon: 03 37 41/6 97-0

Verantwortliche Redakteure:

Andrea Schütze/Kerstin Marg, Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Verlag und Herstellung:

Fläming Werbung, Pferdestraße 8, 14913 Jüterbog, Telefon: 03372/4429 56
E-Mail: mail@flaemingwerbung.de

Redaktionsschluss: Dienstag, zwei Wochen vor Erscheinen

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinungen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z. B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und –platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt.

Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

Auflage: 3.500 Stück

**Gemeindeverwaltung
Niedergörsdorf**

Tel. 033741/697-0, www.niedergoersdorf.de

Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Sprechzeiten:

Mo 08.30 - 12.00 Uhr

Die 08.30 - 12.00 Uhr/13.00 - 16.00 Uhr

Do 08.30 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Aus der Gemeindeverwaltung und anderen Behörden**Der Seniorenbeirat informiert****Tagesfahrt nach Teupitz**

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Niedergörsdorf hat in diesem Jahr eine Tagesfahrt nach Teupitz vorbereitet. Die Seniorenverantwortlichen in den Ortsteilen haben fleißig geworben. Nunmehr sind sechs Reisebusse über Fläming-Tours Schröder GmbH aus Zahna fest gebucht.

Ablauf:

- mit dem Bus geht es von den Heimatorten bis zum Anlegesteg Bohr's Brücke in Teupitz
- 10.00 Uhr Start zur 10-Seen-Rundfahrt
- 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Landgang, Mittagessen in Prieros
- Kaffeegedeck - ca. 15.45 Uhr Ankunft in Teupitz; Rückfahrt

Abfahrtszeiten für die Ortsteile

- **1. Bus 05.09.:** Reiseleitung Herr/Frau Heldner
Tel./Handy: 033742-61645 oder 0151-4167 9734

Dalichow	Bushaltestelle	8.00 Uhr
Bochow	Bushaltestelle	8.20 Uhr
Langenlippsdorf	Haltestelle Kirche	8.25 Uhr
Zellendorf	Haltestelle Schule	8.30 Uhr

- **2. Bus 06.09.:** Reiseleitung Herr/Frau Heldner
Tel./Handy: 033742-61645 oder 0151-4167 9734

Kurzlippsdorf	Bushaltestelle	8.05 Uhr
Blönsdorf	Haltestelle Schule	8.10 Uhr
Mellnsdorf	Bushaltestelle	8.15 Uhr
Blönsdorf	Haltestelle Bahnhof	8.20 Uhr
Seehausen	Haltestelle Dorf	8.25 Uhr
Seehausen	Haltestelle Neue Str.	8.30 Uhr

- **3. Bus 09.09.:** Reiseleitung Frau Schwarz
Tel./Handy: 033747-60007 oder 0151-5733 1907

Wergzahna	Bushaltestelle	7.55 Uhr
Schönefeld	Bushaltestelle	8.00 Uhr
Danna	Bushaltestelle	8.05 Uhr
Lindow	Bushaltestelle	8.10 Uhr
Malterhausen	Haltestelle Siedlung	8.15 Uhr
Malterhausen	Haltestelle Dorf	8.15 Uhr
Kaltenborn	Bushaltestelle	8.20 Uhr
Seehausen	Haltestelle Neue Str.	8.30 Uhr

- **4. Bus 12.09.:** Reiseleitung Frau Marufke
Tel./Handy: 033742-60346 oder 0152-2612 9781

Oehna	Bushaltestelle	8.15 Uhr
Zellendorf	Haltestelle Schule	8.00 Uhr

- **5. Bus 19.09.:** Reiseleitung Herr Scheibe
Tel./Handy: 033741-80720 oder 0176- 950 1213

Altes Lager	Haltestelle Ahornweg	7.45 Uhr
Altes Lager	Haltestelle Fr.-Engels-Str.	7.50 Uhr
Altes Lager	Haltestelle Flämingstr.	8.00 Uhr
Niedergörsdorf	Haltestelle Dorf	8.20 Uhr
Niedergörsdorf	Haltestelle Bahnhof	8.20 Uhr
Rohrbeck	Haltestelle Hauptstr.	8.30 Uhr
Rohrbeck	Haltestelle Jüterboger Str.	8.30 Uhr

- **6. Bus 20.09.:** Reiseleitung Herr/Frau Heldner
Tel./Handy: 033742-61645 oder 0151-4167 9734

Wölmsdorf	Bushaltestelle	8.15 Uhr
Dennewitz	Bushaltestelle	8.25 Uhr
Gölsdorf	Bushaltestelle	8.30 Uhr

HINWEIS:

Die Organisatoren der Busreise in den einzelnen Ortsteilen bringen bitte die Teilnehmerliste zu den Fahrten mit.

Sommerfest mit Blasmusik

Auf einen schönen Sommernachmittag mit Unterhaltung, Tanz und Musik konnten sich die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Niedergörsdorf am 21. Juni freuen.

140 Teilnehmer hatten sich zur Veranstaltung im Kulturzentrum DAS HAUS angemeldet. So war der große Saal sehr gut gefüllt.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Herrn Rauhut, die Hauptamtsleiterin Frau Schütze sowie die Seniorenbeiratsvorsitzende Frau Heldner wurde Herr Karl-Heinz Peterson aus Kaltenborn auf die Bühne gerufen. Er war Mitinitiator und lange Jahre Mitglied des Niedergörsdorfer Seniorenbeirates und möchte nun aus gesundheitlichen Gründen ausscheiden. Für sein ehrenamtliches Engagement wurde Herrn Peterson gedankt. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute!



Die (gastronomische) Versorgung mit Kaffee/Kuchen und Getränken übernahm in gewohnter Weise das Restaurant „EssLust“ Altes Lager. Selbst der Bürgermeister war im Saal gern unterwegs, um den Seniorinnen und Senioren Kaffee einzuschleusen.



Nach der Kaffeetafel spielten die „Flämingthaler Musikanten“ unter Leitung von Reinhard Loose auf und lockten von Anfang an viele Tanzpaare auf die Tanzfläche. Die Musik kam bei den Besuchern sehr gut an: Polka, Walzer, Rheinländer. Es gab aber auch viel Zeit für Gespräche mit dem einem oder anderen Bekannten, Nachbarn oder ehemaligen Arbeitskollegen.



Das Abendessen stand zur freien Verfügung; auf der HAUS-Terrasse bot die Gaststätte Swetlana Schnitzel, Boulette, Kartoffelsalat, Bortsch und Pelmeni an. Von ihrem Angebot wurde rege Gebrauch gemacht und die Senioren ließen es sich schmecken.

Wir hoffen, dass das neue Modell einer Seniorenfeier gut ankam – die bisherigen Meinungen und Äußerungen von Teilnehmern lassen das vermuten. Und so wollen wir auch im kommenden Jahr wieder ein „Sommerfest mit Blasmusik“ für die Senioren unserer Gemeinde organisieren ...

Weiterhin möchten wir auf die Seniorennachmittage im Kulturzentrum DAS HAUS hinweisen, die jeweils am 1. Montag im Monat stattfinden, konkret wieder nach der Sommerpause am 5. September, ab 14.00 Uhr. DJ Reinhard Loose ist erneut eingeladen und wird uns musikalisch unterhalten.

Anke Friedrich
Sekretärin und Verantwortliche für Seniorenarbeit

Netzwerk Tierschutz

Die nächste große Aktion des Netzwerkes Tierschutz wird am Sonntag, dem 11.00., ab 10.00 Uhr auf der Terrasse und im Garten des Kulturzentrums DAS HAUS stattfinden.

Neben dem „Tag des offenen Denkmals“, an welchem es Führungen durch DAS HAUS geben wird, können sich wieder alle zum Trödeln in Altes Lager einfinden. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie Leckerer vom Grill. Ein Teil der Einnahmen kommt dem Netzwerk Tierschutz zugute.

Kinder- und Jugendarbeit

Kunstprojekt 2016



In Kooperation mit den Künstlern Conrad und Peter Panzner, der Kreishandwerkerschaft Teltow-Fläming, der Firma Langenlippsdorfer Fläming-Bau GmbH und der Jugendarbeit der Gemeinde Niedergörsdorf wurde vom 04.07. bis 08.07.2016 das diesjährige Kunstprojekt durchgeführt. Eine große Finanzspritze kam mit 2.000 Euro von der Sparkassenstiftung.

Dieses Mal wurde mit Schülern der Wiesenschule zum Thema „Altes Lager und seine Geschichte“ gearbeitet. Es entstanden Kunstwerke aus einem Gemisch aus Sand, Latex und Farbe. Motiv ist Altes Lager aus der Vogelperspektive. Frau Schultz als Kunstlehrerin der Wiesenschule hat uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt.

Ab 18.07.2016 werden die Bilder in der Kastanienallee auf Höhe der Feuerwehr zu bewundern sein.

Wer sich in Altes Lager auskennt, wird sicher das eine oder andere Motiv wiedererkennen.

Für die Umsetzung durften wir die Räumlichkeiten der Kreishandwerkerschaft nutzen.

Frau Trempler und Herr Matzke standen uns dort tatkräftig zur Seite. Durch die tollen Gegebenheiten vor Ort konnten wir berufsvorbereitend auch handwerkliche Basics kennenlernen.

Am Mittwoch, dem 20.07. erfolgte die feierliche Einweihung der Kunstwerke.

Ein herzliches Dankeschön für die tolle und lehrreiche Woche an alle Beteiligten!

Ferienfahrt nach Bestensee

In den Sommerferien wollen wir mit euch einen Kurztrip nach Bestensee unternehmen.

Geplant ist die Ferienfahrt vom 10. bis 12.08.2016 für einen Teilnehmer-

beitrag von 30 €.

Wir werden für zwei Nächte im Mehrgenerationenhaus bleiben. Einen Platz sichern können sich Teenager und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Die Anträge gibt es in der Gemeindeverwaltung und im Jugendtreff JUMP in Altes Lager. Ihr könnt euch auch telefonisch vormerken lassen. Eine Förderung durch das Jugendamt ist möglich. Noch Fragen? Dann ruft mich an (Telefon: 033741/697-13 oder 0160-2963098)!

Ich freue mich auf euch!

Wasserratten aufgepasst !!!

Am Freitag, dem 02.09.2016 möchte ich gerne mit euch in die Spreewelten nach Lübbenau fahren und mit den Pinguinen schwimmen.

Wir starten mit dem Bus um 08.45 Uhr in Niedergörsdorf / 09.00 Uhr in Altes Lager.

Gegen ca.16.00 Uhr werden wir wieder zurück sein.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 16 €.

Wer mitkommen möchte, kann sich bei mir unter 033741/697-13 oder 0160/2963098 anmelden.

Ich verspreche euch auf jeden Fall wieder eine Menge Spaß!!!

Marika Gerlach

Das Fremde



Schon lange hatten wir uns eine Kooperation zwischen der Jugendarbeit Niedergörsdorf und dem Friedrich-Gymnasium Luckenwalde gewünscht. Dank der Förderung aus dem LAP (Lokaler Aktionsplan, 600 Euro) und des Engagements von Schulleiter Michael Kohl sowie des Klassenlehrers Michael Zschille fand vom 22.06. bis 24.06. mit der Klasse 9 a ein interessantes Theaterprojekt statt. Die in unserer Gemeinde beliebte und geschätzte Theaterpädagogin Kathrin Thiele entwickelte die Projektidee und übernahm die künstlerische Leitung.

Am 24. Juni, um 11.30 Uhr gab es dann die Präsentation. Hauptamtsleiterin Andrea Schütze und Jugenarbeiterin Marika Gerlach verfolgten gespannt in der Aula des Friedrich-Gymnasiums die selbst erdachten und inszenierten Szenen. Die jungen Menschen setzten sich mit „Fremdem“ auseinander. Fremde Kulturen, fremdes Verhalten, fremde Menschen ... entfremdet ... all dies verarbeiteten sie in verschiedenen Szenen. Es ging um Drogen, Misstrauen und Vertrauen, Verletzungen und Trost, Kameradschaft und Teamgeist.




Wie wir im folgenden Feedback erfuhren, war diese Art der Arbeit neu für die Schülerinnen und Schüler und für viele waren es die ersten Theatererfahrungen. Die Schüler mussten sich in die neue Art, ein Projekt zu erarbeiten und zu bearbeiten, hineinfinden.

Für Klassenlehrer Michael Zschille waren diese drei Tage sehr wichtig. Einerseits war es das Thema, denn er führt eine Inklusionsklasse und andererseits diente es der Stärkung des Gemeinschaftssinns seiner Schüler. Michael Zschille fand besonders positiv, dass die Schüler sich an den drei Tagen ausprobieren und besser kennenlernen konnten. Sie experimentierten mit ihrem Körper und ihrer Stimme. Das tägliche Warmup war eine neue Erfahrung, ebenso wie das Improvisieren.

Von ihm und seinen Schülern gab es einhellige Zustimmung zu diesen Projekttagen, die von Kathrin Thiele altersgerecht und theaterpädagogisch sehr wertvoll gestaltet wurden.

**Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises
Teltow-Fläming**



Mädchen und Jungen, die Sorgen oder Ängste haben, sich in Krisensituationen ganz allein fühlen, sollten unter (0800) 45 67 809 anrufen.

Mitarbeiter des Jugendamtes stehen dann helfend zur Seite, beantworten Fragen oder hören zu ...

Aus Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule „Thomas Müntzer“ Blönsdorf

Am Dienstag, dem 28.06.2016 fand die letzte Schulkonferenz an der Grundschule mit Schulleiter Uwe Gottwald statt. Er dankte den Eltern für die gute Zusammenarbeit. An viele Erlebnisse und Augenblicke wird er sich immer erinnern.

Schulkonferenz-Vorsitzender Dirk Wenzel sagte, dass Herr Gottwald natürlich der Ruhestand gegönnt sei. Dass es aber auch beim Abschied das berühmte „weinende Auge“ gibt, denn die Zusammenarbeit zwischen Schulkonferenz, Elternkonferenz und dem Schulleiter Uwe Gottwald wurde sehr geschätzt.



Am Mittwoch, dem 13.07.2016 fand eine Sonder-Schulkonferenz zum Thema „Besetzung der Schulleiter-Funktion“ statt.

Schulkonferenz-Vorsitzender Dirk Wenzel begrüßte neben den Mitgliedern der Schulkonferenz die Bewerberin für die Schulleiter-Funktion, Frau Kathrin Obenhaus, sowie die zuständige Schulleiterin Frau Ines Knopke. Dieser Schulkonferenz war ein umfangreiches Verfahren vorangegangen. Im Dezember 2015 wurde die Gemeinde Niedergörsdorf darüber in Kenntnis gesetzt, dass das Landesamt für Schule und Lehrerbildung beabsichtigt, die Ausschreibung der Schulleiterstelle für die Grundschule „Thomas Müntzer“ in Blönsdorf zu beantragen. Diese Ausschreibung wurde notwendig, weil der Amtsinhaber Uwe Gottwald zum 01.08.2016 in den Ruhestand treten wird. Die Gemeinde Niedergörsdorf schloss sich der Beantragung der Ausschreibung an.

Danach begann das Verfahren zur Besetzung der Schulleiterstelle und die Gemeinde Niedergörsdorf als Schulträger erhielt am 10.05.2016 Kenntnis davon, dass Frau Kathrin Obenhaus eine Bewerbung abgegeben hat. Am 06.06.2016 nahm Hauptamtsleiterin Andrea Schütze an der Pestalozzi-Schule Jüterbog am Kolloquium für die Schulleiter-Funktion teil. In diesem Kolloquium fand die Eignungsfeststellung für die Schulleiter-Funktion statt. Frau Obenhaus war zu diesem Zeitpunkt stellvertretende Schulleiterin der Förderschule.

Frau Obenhaus hatte an diesem Tag ein umfangreiches Prüfungsprogramm zu absolvieren und innerhalb des Kolloquiums Fragen wie „Welche aktuellen bildungspolitischen Intentionen sind für den Grundschulbereich von besonderer Relevanz?“ oder „Wie würden Sie die Zusammenarbeit der Schulleitung mit dem Schulträger gestalten?“ zu beantworten. Frau Schütze hatte hierbei auch das Recht, Fragen zu stellen.

Daraufhin gab die Gemeinde Niedergörsdorf gegenüber dem Staatlichen Schulamt eine Stellungnahme ab. Darin wurde zum Ausdruck gebracht, dass es keine Bedenken zur Besetzung der Schulleiterstelle mit Frau Kathrin Obenhaus gibt. Kritisch sah die Gemeinde Niedergörsdorf die fehlende Einarbeitungszeit für Frau Obenhaus durch Herrn Gottwald.

Dieser Verfahrensablauf wurde am Mittwoch, dem 13.07.2016 detailliert durch die Schulrätin Frau Knopke dargelegt und auch Frau Schütze erhielt nochmals Gelegenheit, vor der Schulkonferenz eine Stellungnahme zur Neubesetzung der Schulleiterstelle durch Frau Obenhaus abzugeben. Danach stellte sich Frau Obenhaus vor und im Anschluss hatten Eltern, Lehrer und Schüler Gelegenheit, ihr Fragen zu stellen.

In offener Abstimmung, aber natürlich nicht in Anwesenheit von Frau Obenhaus und Frau Knopke, kam die Schulkonferenz zum Beschluss: Frau Kathrin Obenhaus wurde einstimmig von der Schulkonferenz zu neuen Schulleiterin der Grundschule Blönsdorf gewählt.

Frau Obenhaus bedankte sich für das Vertrauen. Sie brachte zum Ausdruck, dass Vertrauen und Ehrlichkeit innerhalb der Lehrerteams wichtige Voraussetzung für die anstehenden Aufgaben sind. Ihr ist bewusst, welch große Schule sie nun in Verantwortung übernimmt und würdigte auch die Arbeit ihres Vorgängers Uwe Gottwald.

Drei tolle Tage



Voller Spannung fuhren wir Schüler der Klasse 3b der Grundschule Blönsdorf nach Oehna auf den Zeltplatz. Was wird uns dort erwarten?

Am Mittwochabend bauten wir gemeinsam mit unseren Eltern die Zelte auf und stärkten uns mit einem Grillwürstchen. Plötzlich hörten wir die Sirenen der Feuerwehr. Brannte es irgendwo? Das Geräusch kam immer näher. Die Oehnaer Feuerwehr kam, um uns das neuste Fahrzeug zu zeigen. Weil es an diesem Abend sehr warm war, setzten sie auch das Löschen im Sprühsystem ein. Alle waren herrlich nass. Für viele Kinder war das Schlafen im Zelt ein tolles Erlebnis; sie kannten es nämlich noch nicht. Deshalb wurde noch lange erzählt.

Am nächsten Tag fuhren wir mit den Rädern zur Firma SIK-Holz. Herr Güthling führte uns durch die einzelnen Produktionsstätten zum Bau von Spielgeräten. Vielleicht beginnt der eine oder andere später eine Ausbildung in diesem Betrieb. Wer weiß das schon? Auch solche Führung macht hungrig und so nahmen wir unser Mittagessen, das von der Firma gesponsert wurde, ein. Herzlichen Dank an Frau und Herrn Gust! Es schmeckte sehr lecker.

Zurück auf dem Zeltplatz ging es erstmal ins kühle Nass des Freibades. Freitagmorgen schliefen alle viel länger als am Vortag. Nach dem gemeinsamen Frühstück fuhren wir zur Fläming Air GmbH Oehna/Zellendorf. Dort besichtigten wir die Flugzeughallen und den Tower. Vielen Dank an Frau Hackel und ihre Tochter, die uns alles toll und spannend erklärten. Auch an diesem heißen Tag gingen wir wieder ausgiebig baden, bis unsere Eltern am späten Nachmittag kamen und wir nach Hause fuhren. Vielen Dank sagen wir unseren Eltern, die uns diese Fahrt ermöglichten und unseren Begleitern an diesen drei tollen Tagen.

*Jacob Werner, Jone Barz
Klassensprecher der Klasse 3b*

Skateprojekt der 5. Klassen in Oehna



Schon seit einigen Jahren ist es eine schöne Tradition, dass die 5. Klassen unserer Schule zwei Tage auf dem Campingplatz in Oehna verbringen und dort auch einen Skatekurs belegen. In diesem Jahr war es am 4. und 5. Juli soweit. Am Vormittag bauten wir unsere Zelte auf und richteten uns ein. Nach einem leckeren Mittagessen gingen wir im benachbarten Freibad baden. Trotz des kalten Wassers haben ein paar Kinder auch ihre Schwimmstufen abgelegt.

Am Abend verbrachten einige Eltern mit uns einen schönen Grillabend. Nach dem Essen lernten wir dort auf dem Campingplatz tschechische Jungen kennen. Wir haben mit ihnen englisch geredet und gespielt. Die Nacht im Zelt haben alle Kinder gut überstanden.

Am nächsten Morgen begann der Skatekurs. Trainer der Brandenburgischen Sportjugend standen uns dabei zur Seite. Das sichere Skaten war unser Ziel. Nach einer Erwärmung teilten wir uns in eine Anfängergruppe und eine Gruppe für Fortgeschrittene ein. Während die Anfängergruppe auf dem Campingplatz fleißig und mit viel Spaß übte, machte sich die Gruppe der Fortgeschrittenen auf den Weg nach Langenlipsdorf. Das waren ca. 8 Kilometer. Trotz kleiner Stürze kamen alle Kinder ohne großen Schaden wieder auf dem Campingplatz an, wo uns unsere Eltern schon sehnsüchtig erwarteten. Uns hat dieses Projekt viel Spaß gemacht.

Vielen Dank, dass die Gemeinde Niedergörsdorf uns finanziell unterstützte. Vielen Dank auch an unsere Klassenleiterinnen Frau Lindner und Frau Kuhl sowie die Eltern, die bereit waren, uns zu helfen. Es war wirklich super in Oehna.

*Im Namen der Klassen 5a und 5b
Hanna Schinkel, Carolin Günther und Julian Dümichen*

Gäste aus Kanada an unserer Schule



Zum Ende des Schuljahres konnten wir kanadische Gäste an unserer Schule begrüßen. Die vier jungen Leute sind Schüler und Studenten aus

Calgary, die in Altes Lager bei der Mennonitischen Kirche zu Gast waren. An unserer Schule gestalteten sie mehrere Tage mit interessanten Unterrichtsveranstaltungen. So bekamen die Schüler der 4. bis 6. Klassen einen Eindruck von dem Heimatland unserer Gäste, seiner Größe, der Landschaft, dem Schulsystem und den Sehenswürdigkeiten der Stadt Calgary. Viele Schüler hatten Fragen zum Leben in Kanada, die die Jugendlichen gern beantworteten. Spielerisch durfte dann jeder Schüler sein neues Wissen in einem kleinen Quiz unter Beweis stellen. Auch mit lustigen Sportspielen in der Turnhalle begeisterten unsere kanadischen Gäste die Kinder.

Auch beim Schwimmfest im Freibad Oehna am 19.07. waren die Jugendlichen dabei und beschäftigten sich mit den Kindern. Dass bei all den Aktivitäten englisch gesprochen wurde, war ganz selbstverständlich und fiel den Kindern schon nach kurzer Zeit gar nicht mehr schwer. So lernten sie nebenbei auch viele neue Vokabeln und verloren ganz schnell ihre Scheu, sich in der fremden Sprache auszudrücken. Besser kann Fremdsprachenunterricht nicht sein!

Wir danken Andrew, Aaron, Ayren und Borum für ihre offene, freundliche und geduldige Arbeit mit unseren Schülern und wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft.

Juliane Kuhl

KITA „Spielkiste“ Blönsdorf

Der 50. Schulanfängerjahrgang verabschiedet sich



Anfang Juli 2016 fanden sich die elf Schulanfänger und ihre Familien gemeinsam mit den Erziehern der Kita „Spielkiste“ bei Familie Hagemeister in Niedergörsdorf ein, um die Kitazeit mit Grillerei und selbst gemachten Spezialitäten gemütlich ausklingen zu lassen.

Als Dankeschön für die gute Betreuung in den zurückliegenden Jahren, überreichten die Familien der Kita eine Sitzgruppe aus Holz, die von den Kindern mit deren Handabdrücken und Namen verschönert worden war. Es war ein wunderschöner Nachmittag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Vor allem der Gewittersturm, der manchem nasse Füße und der Feier ein jähes Ende bescherte, aber während der Zeit des Ausharrens unter dem Pavillon auch für manche Lachsalmade sorgte.

Ein besonderer Dank gilt den Familien Dümiche und Hagemeister, die durch ihr Engagement die Abschlussfeier und das Abschiedsgeschenk erst ermöglichten.

Die Kinder genießen nun die letzten Tage in der Kita und werden mit dem Kartoffelprojekttag an der Kulturscheune Seehausen und auf dem Kartoffelfeld den nächsten Höhepunkt haben.

Natürlich freuen sich alle schon sehr auf den heiß ersehnten neuen Lebensabschnitt, der am 03.09. mit der Einschulung beginnt.

Im Namen aller Vorschul-Eltern
Janina Hagendorf

KITA „Lalido“ Langenlippsdorf

Seifenkistenrennen in der Kita



Das Seifenkistenrennen bildete den Höhepunkt unseres diesjährigen Kinderfestes. Im Vorfeld gestaltete jede Gruppe sehr individuell und fantasievoll die Kartons. Spannung und Aufregung waren am lang ersehnten Tag riesengroß. Mit den Kisten starteten alle zum großen Hindernisrennen. Voller Begeisterung nahmen die Kinder anschließend ihre Medaille in Empfang. Es war ein tolles Kinderfest!

KITA „Kinderland“ Niedergörsdorf

Zuckertütenfest in der KITA „Kinderland“

Am Freitag, dem 1. Juli 2016 feierten die Vorschulkinder das Zuckertütenfest. Die Sonne meinte es an diesem Tag gut mit uns und schien strahlend auf den Naturgarten, in welchem das Fest stattfand.

Kinder und Erzieherinnen der KITA trafen sich um 09.00 Uhr unter der großen Weide. Alles war schön geschmückt. Auch Eltern und einige Großeltern waren gekommen. Jede Gruppe führte ein kleines Programm vor. Endlich waren die Vorschulkinder an der Reihe! Lange vorher hatten sie die Darbietungen geübt, damit auch alles gut klappt. Von den Gästen gab es viel Applaus.

Endlich kam der lang erwartete Höhepunkt des Vormittags – die Zuckertüten! Nun waren die Kinder sehr stolz, „richtige“ Schulanfänger zu sein. Jedes Kind der „Ameisengruppe“ freut sich schon auf die Schule und denkt sicher gern an die schöne Kindergartenzeit zurück.



Abschlussfahrt der „Großen“ aus der KITA „Kinderland“

Unsere Abschlussfahrt startete am Freitag, dem 23. Juni 2016 bei hochsommerlichen Temperaturen. Mit viel Wasser im Gepäck und einem Cappy auf dem Kopf ging es los.

Zuerst fuhren wir mit dem Zug nach Jüterbog. Dort wartete eine Pferdekutsche und brachte uns ganz gemütlich zum Erlebnishof nach Werder. Nach der langen Fahrt hatten alle großen Hunger. Auf der schattigen Terrasse schmeckten Pommes und Nuggets herrlich. Anschließend zeigte uns Frank Niendorf alle Stallungen und erzählte von der Arbeit mit den Pferden. Besonders das Reiten konnten wir kaum erwarten. Jeder durfte auswählen, ob er auf ein großes oder kleines Pferd steigen wollte. Bevor es mit der Kutsche wieder zum Bahnhof und von dort mit dem Zug nach Niedergörsdorf ging, bekamen alle noch ein erfrischendes Eis.



In der KITA angekommen, war von den Eltern, Geschwistern und Erzieherinnen bereits ein gemütlicher Grillabend vorbereitet. Viel zu schnell vergingen die Stunden, bevor es für die Eltern Zeit wurde, Abschied zu nehmen. Aber nicht für uns! Wir freuten uns auf eine ruhige Nacht in der KITA. Nach einer „Gute-Nacht-Geschichte“ schliefen wir bald ein und träumten von diesem herrlichen Tag.

Doris Wäsch im Namen der Schulanfänger der KITA „Kinderland“

Kartoffeltage 2016



Am 18.07. fand das Projekt „Kartoffeltage“ in der „Kulturscheune“ Seehausen statt. Gemeinsam mit ihren Erziehern durchliefen die Vorschulkinder der Gemeinde Niedergörsdorf verschiedene Stationen, in denen sie alles rund um die Kartoffel und vieles über die Landwirtschaft lernen konnten. Auf einem Acker, nahe der Kulturscheune, wurde den Kindern der Anbau von Kartoffeln veranschaulicht. Auch über zahlreiche Kräuter konnten sie an dem Projekttag einiges lernen. Sogar kleine Spiele drehten sich an diesem Tag um die Kartoffel, wie das Balancieren von Kartoffeln auf Löffeln. Besonderen Spaß hatten die Kinder bei der Treckerfahrt. In der „Kulturscheune“ halfen sie bei der Zubereitung einer Kartoffelsuppe, die anschließend zum Mittag verzehrt wurde. Ebenso lehrreich war die



Station, bei der es um die Tiere auf dem Bauernhof ging. Auf einem Tisch war ein Stall mit vielen Bauernhoftieren aufgebaut, doch unter ihnen versteckten sich auch einige Tiere, die nicht dorthin gehörten.

Bekannte Tiere wie die Giraffe, den Eisbär und das Nilpferd erkannten die Kinder auf Anhieb. Des Öfteren waren jedoch einige der Meinung, Hund und Katze gehören nicht auf einen Bauernhof. Doch die Erklärung, dass der Hund als Wachhund und die Katze zum Fernbleiben der Mäuse benötigt wird, erschien ihnen sofort einleuchtend. Anschließend wurde eine CD mit verschiedenen Tierlauten abgespielt. Auch hierbei hatten die Vorschulkinder keinerlei Probleme. Was jedoch heutzutage bei den meisten in



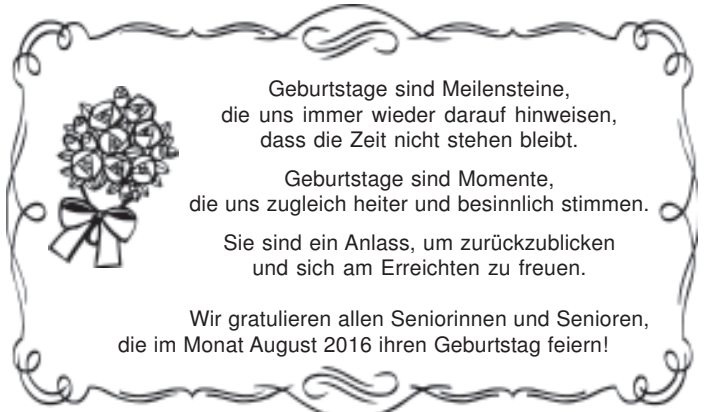
Vergessenheit geraten ist, sind Verben wie blöken, meckern und grunzen, die den Kinder im Zuge des Projektes wieder näher gebracht wurden. Auch bei der Frage, was die Bauernhoftiere uns Menschen geben, konnten die Kinder allerhand aufzählen, wie z.B. Fleisch, Milch, Eier und Wolle.

Mir hat dieser Projekttag sehr gut gefallen. Es war schön zu sehen, wie die Kinder mit Spaß neue wissenswerte Sachen dazulernen konnten. Ich finde es eine ausgezeichnete Idee, dass den Vorschulkindern jedes Jahr bei diesem Projekttag durch interessante Gestaltung wichtiges Wissen vermittelt wird.

Nina Fromm

OSZ-Praktikantin in der Gemeinde Niedergörsdorf (08/2015 - 07/2016)

Geburtstage der Senior/innen



Geburtstage sind Meilensteine,
die uns immer wieder darauf hinweisen,
dass die Zeit nicht stehen bleibt.

Geburtstage sind Momente,
die uns zugleich heiter und besinnlich stimmen.

Sie sind ein Anlass, um zurückzublicken
und sich am Erreichten zu freuen.

Wir gratulieren allen Seniorinnen und Senioren,
die im Monat August 2016 ihren Geburtstag feiern!

Aus den Ortsteilen

Altes Lager „Der Zerbrochne Krug“



Der „Zerbrochne Krug“ von Heinrich von Kleist wurde am 2. März 1808 im Weimarer Hoftheater uraufgeführt und fiel unverdienter Weise durch; es gab Pfiffe und Buh-Rufe! „Damit ist heute nicht zu rechnen.“, sagte Andrea Schütze am Abend des 9. Juli in ihrer Begrüßung zu den rund 40 Gästen im großen Saal des Kulturzentrums.

Am 16. Februar hatte sie sich mit dem künstlerischen Leiter des YAS Berlin getroffen und sich sofort für den „Zerbrochne Krug“ entschieden; ist doch dieses Stück nach über 200 Jahren mit der Darstellung menschlicher Schwächen wie Machtmissbrauch, Lüge und Einfältigkeit aktueller Stoff. Die jungen Schauspieler aus Berlin verbanden gekonnt die romantische Sprache Kleists mit unserer modernen Zeit. So hatte Schreiber Licht einen Laptop vor sich, Eve geizte nicht mit weiblichen Reizen und Rupprecht schien einer Hartz-IV-Familie im Hellersdorfer Plattenbau entsprungen zu sein. Zwischendurch gab es Videoaufnahmen sowie viele Anspielungen auf unser und das nächste Nachbar“dorf“ Jüterbog.

Der Funke zwischen Darstellern und Publikum sprang über! Lange saßen wir in dieser lauen Sommernacht auf der HAUS-Terrasse, redeten über Theater und über die Weiterführung der Kooperation zwischen dem Kulturzentrum DAS HAUS und YAS Berlin.

Mahlzeit – Schlafenszeit – Mahlzeit – Schlafenszeit



Das Leben im Schlaraffenland besteht aus essen und schlafen. Was anfänglich wie das wahre Paradies anmutet, stellt sich bald als äußerst langweilige und vor allem dick und dumm machende Oase dar.

Von vielen herzhaften Lachern begleitet, zeigten der Chor sowie die Theater-AG der Grundschule Blönsdorf unter der Leitung von Enrico Körner und Juliane Kuhl, dass es viel schöner im wirklichen Leben ist. Sport, Bücher lesen, durch die Welt reisen und mit Freunden spielen macht nämlich viel mehr Spaß als nur zu faulenz.

Danke für die Aufführung am 11. Juli im HAUS, danke für die Musik, den Gesang, den Tanz sowie das Laienspiel! Danke für die technische Unterstützung durch Oliver Schulze (OS-VT) aus Jüterbog!

Der Seniorennachmittag ging mit dem Musical „Schlaraffentheater“ der Blönsdorfer Grundschüler in die Sommerpause. Jeweils am 1. Montag im Montag wartet ein abwechslungsreiches Programm auf unsere Senioren, von interessanten Vorträgen mit Ortschronist Henrik Schulze, über Wissenswertes von Kräuterfee Kerstin Weißer bis hin zu den bunten Flämingtrachten – Für jeden ist etwas dabei!

Oft spielt Herr Mehlis zur Einstimmung auf seiner Mundharmonika oder Frau Jurisch bringt ihre Liebe zum Fläming sowie ihre Dankbarkeit zur Arbeit des Fläminghauses in treffenden Worten zum Ausdruck.

Wir bedanken uns beim treuen Seniorenpublikum, wünschen einen schönen Sommer und freuen uns dann auf den 05.09., 14.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen mit Reinhard Loose von den Flämingthaler Musikanten.

Andrea Schütze und das HAUS-Team

Niedergörsdorf

Holländische Drachenpiloten und Berliner und Brandenburger Gleitschirm- und Drachenflieger richten internationale Wettbewerbe aus

Am Flugplatz Altes Lager finden vom 7. bis 13. August im Drachenfliegen und vom 15. bis 20. August im Gleitschirmfliegen die German Flatlands, die Ostdeutschen Meisterschaften und erstmalig die Dutch Open statt.

Optimale Flugbedingungen in Altes Lager und im gesamten Fläming ziehen mehr und mehr internationale Piloten an. Selbst holländische Drachenflieger, die traditionell ihre Meisterschaft – die Dutch Open – in den französischen Bergen durchführen, haben sich dieses Jahr für Altes Lager entschieden. 80 Piloten aus Brandenburg, Berlin und ganz Europa starten täglich für 2 Wochen auf dem Flugplatz Altes Lager in die Luft. Mit dem Schleppseil an der Winde oder hinter motorisierten Trikes und Dragonflys lassen sich die Wettbewerbspiloten bis auf 600m in die Höhe ziehen und klinken aus. Haben sie Aufwinde gefunden, drehen die Piloten ihre Fluggeräte wie Vögel in der Thermik, bis sie Höhen zwischen 1000 und 2000m erreichen und auf Strecke gehen. Ausgerüstet mit GPS, Wissen um Wetter, Gelände und einer Portion Wettbewerbsgeist suchen sie thermikreiche Wege zum Ziel. Das kann mehr als 100km entfernt liegen und bei Flügen bis zu 5 Stunden kräftezehrend sein. Was unter den Spitzenpiloten zählt, ist die Zeit. Wer alle Wendepunkte umrundet, als schnellster ins Ziel kommt und das an möglichst allen Wettbewerbstagen, fährt als Sieger nach Haus.

Täglich aktuell beim Wettbewerbsgeschehen mitlesen:

www.dcb.org/wettbewerbe und

Zuschauen auf dem Flugplatz Altes Lager/Niedergörsdorf, Am Vorwerk 1

Besucherinformation: Besucher parken ihre Autos auf dem Parkplatz hinter dem Eingang des Fluggeländes und sprechen einen der Helfer an. Diese zeigen, von wo es einen übersichtlichen Blick auf das Geschehen gibt.

Veranstalter: DCB – Drachenflieger Club Berlin e.V. , 185 Mitglieder

Seit 1996 starten und landen die Berliner und Brandenburger Drachen- und Gleitschirmflieger auf dem vereinseigenen ehemaligen Militärflugplatz Altes Lager in Niedergörsdorf. Der Flugplatz und die Region zeichnen sich durch gute Thermik, und Streckenpotential aus – Ideal zum Drachen- und Gleitschirmfliegen.

Kontakt zum DCB (Vorstand):

Markus Hanisch | M: +49 176 54 88 37 68 | vorstand@dcb.org

Kontakt zum DCB (Öffentlichkeitsarbeit):

Katharina Dressel | M: +49 177 50 178 49 | k_dressel@gmx.de

MID-Sommerfest – Mitten Im Dorf wurde gefeiert



Aus dem Zusammenschluss des Niedergörsdorfer Stammtisches entspross die Idee, ein Fest für die alte und neue Anwohnerschaft entstehen zu lassen, welches für Jung und Alt Spaß und Freude bringen sollte. So wurde der längste Tag des Jahres gewählt, um viel Zeit zu haben, einen schönen Tag bei sommerlichen Temperaturen miteinander zu verbringen.

Mit viel Engagement der Freiwilligen Feuerwehr, des Organisationsteams und der Einwohner des Flämingdorfes entstand auf dem urigen Hof des Zahnarztes Herrn Voss eine wunderbare Kulisse für diese Feierlichkeit. Um 14.00 Uhr begann das Fest mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Gebacken wurde dieser von den Meister/innen ihres Handwerks im Ort. Bei schweißtreibenden Temperaturen schielte so manch einer schon zu „Jockels“ Biertresen, um wenigstens eine Abkühlung von innen zu erzielen.

Ansonsten gab es jeder Menge Wasserspaß beim Enten angeln, der Kübel-spritze und im Pool. Mit Wassermalfarben entstanden bunte Bilder, die an einer Leine aufgehängt wurden. Wer die Farbe dann doch lieber im Gesicht haben wollte, statt auf dem Papier, ließ sich beim Kinderschminken kleine Kunstwerke ins Gesicht oder auf die Arme zaubern.

Wer selbst kreativ sein wollte, ging zum Filzen an den Stand der Kita „Kinderland“ und bastelte Schmetterlinge oder Armbänder. Durch den Laufzettel, der verschiedene Aufgaben beinhaltete und von vielen Gästen ausgefüllt wurde, hat so manch einer eine „Neue Haut“ oder eine „Andere Sprache“ als Preis mit nach Hause genommen. Wem die Hitze nichts ausmachte, der verübte auf der Hüpfburg akrobatische Höchstleistungen, stellte sich in der Kampfarena dem Zweikampf oder versuchte sich im Torwandschießen.



Ein Kracher war die Treckersafari. Dabei ging es auf einem mit Stroh gepolsterten Hänger hinter den Gärten des Dorfes entlang, auf der Suche nach bauernhoftypischen Tieren, die es zur Genüge zu bestaunen gab. Als die Sonne langsam hinter dem Horizont abtauchte, betraten die vier Berliner Musiker der Band „The Cat's back“ die Bühne und bezauberten die Besucher mit ihren Chansons.

Den finanziellen Rückhalt haben die Niedergörsdorfer selbst geliefert und durch ihre Spenden den Grundstein für ein Fest dieser Art gelegt. Wir bedanken uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Niedergörsdorf, der Bäckerei Wolf, dem Gerüstbau Raimund Stark, der Firma Jütro, der Gemeinde Niedergörsdorf und allen anderen fleißigen Helfern. „Es war ein gelungenes Fest“ war das Resultat.

Der Niedergörsdorfer Stammtisch

P.S. Der nächste Stammtisch findet am Freitag, dem 26.08.16, um 19.00 Uhr im Gemeinderaum des Fläminghauses statt.

Oehna



Der Brandenburgische Kunstpreis der Märkischen Oderzeitung (MOZ) ist am Sonntag, dem 03.07.2016 im Schloss Neuhardenberg verliehen worden. Mehr als 400 Gäste nahmen an der Veranstaltung teil. In der Kategorie „Grafik“ erhielt der Oehnaer Peter Panzner die Ehrung aus den Händen von MOZ-Chefredakteur Frank Mangelsdorf. Neben dem Preisgeld gab es „Die Sinnende“ von Emerita Pansowova, den sie als botschaftlichen Gruß an die Preisträger verstanden wissen möchte. Emerita Pansowova ist Preisträgerin 2009.

Nie vorher hatte es eine derart starke Beteiligung gegeben; 300 Arbeiten waren eingereicht worden! Peter Panzner erhielt den Grafik/Kunst-Preis für die mit „Endstation“ betitelte Aquatinta-Arbeit.

Neben Hauptamtsleiterin Andrea Schütze gratulierten Ortsvorsteher Helmut Marufke und Gemeindevertreterin Marita Marufke.

Wir sind stolz auf die Arbeit von Peter Panzner, der neben seiner künstlerischen Tätigkeit viele Projekte in Niedergörsdorf unterstützt.

Herzlichen Glückwunsch!

Veranstaltungen


Freitag, 12.08.2016, 17.00 Uhr

Session am MusicShop

Bereits im siebten Jahr versammelt die Session am MusicShop die besten Künstler, die unsere Region zu bieten hat. Von Jazz bis Rock – hier ist für jeden etwas dabei. *Veranstaltungsort: Luckenwalde, Nuthepark*

Flugplatz Oehna-Zellendorf

Sommer- Theater 2016



Irischer Abend
Zwei Einakter, viel Musik und Tanz ...
12. August/19.00 Uhr
Mehr Infos unter:
www.flaemingair.de

Sonntag, 14.08.2016, 13.00 Uhr

Heideblüte: Calluna vulgaris von ihrer schönsten Seite

Heidewanderung mit der Stiftung durch das Naturschutzgebiet Forst Zinna-Jüterbog-Keilberg

Leitung: Andreas Hauffe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Treff: Bahnhof Altes Lager

Dauer: ca. 3,5 bis 4 Stunden

Hinweis: Auskunft und Anmeldung unter Tel. 03372 / 440 73 50 oder 0160 / 947 148 45, E-Mail: hauffe@stiftung-nlb.de
Spende erbeten

Freitag, 19.08. - Sonntag, 21.08.2016

Schlossparkfest

Im Schlosspark Jüterbog mit der Band "CCR" und SIX-Rockband u.v.m.

Sonntag, 21.08.2016, 13.30 Uhr

RangerTour zur Heideblüte

Entdeckungen im Lebensraum Heide im FFH-Gebiet Forst Zinna/Keilberg

Leitung: Ingo Höhne, Naturwacht

Treff: Frankenförde (Nuthe-Urstromtal), Gaststätte "Weidmannsruh" (In der Aue 1),

Dauer: ca. 3 Stunden, ca. 5 km

Hinweis: Diese RangerTour schafft man auch mit einer kleinen Grundkondition. Spende erbeten, Infos unter Tel. 033748 / 135 73 oder 0175 / 721 30 82, E-Mail: ingo.hoehne@naturwacht.de

Sonntag, 28.08.2016, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tierparksonntag

Ein buntes Kulturprogramm mit Musik und Artistik, Tiertaufe, Tombola und gastronomischen Angeboten wartet auf die Besucher.

Veranstaltungsort: Luckenwalde, Tierpark

Sonntag, 28.08.2016, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

9. Automeile

Mehr als 15 verschiedene Marken präsentieren sich auf der Luckenwalder Automeile 2016. Jede Menge Highlights und ein lustiges Kinderprogramm gibt es obendrauf.

Veranstaltungsort: Luckenwalde, Innenstadt

Sonntag, 28.08.2016, 16.00 Uhr

"Das Ende vom Anfang" & "Gutnacht-Geschichte"

Zwei Einakter von Sean O'Casey, eine Produktion des theaters 89, Karten in der Stadtinformation Jüterbog, Kulturquartier Mönchenkloster, Mönchenkirchplatz 4, Telefon: 03372 / 46 31 13



Angehörigenstammtisch

Sehr geehrte Angehörige,

wir laden Sie recht herzlich **jeden ersten Mittwoch im Monat** in der Zeit von **16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** zum Angehörigenstammtisch in das Fläming Haus, Dorfstraße 15, 14913 Niedergörsdorf ein.

Ihre Teilnahme ist kostenfrei. Eine Betreuung Ihres Angehörigen für die Zeit Ihrer Abwesenheit steht zur Verfügung.

11.08.2016 - Gesprächsrunde mit Angehörigen

Für alle Veranstaltungen bitten die Veranstalter aus organisatorischen Gründen um Ihre vorherige Anmeldung:
0172 / 130 7997 oder 033741 / 723 72.

Niedergörsdorf

Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03 37 41 / 7 23 72, Fax: 03 37 41 / 7 24 37

Bitte vormerken**Montag, 05.09., 14.00 Uhr**

Seniorenachmittag mit DJ Reinhard Loose

Eintritt: 1,00 EUR, Kaffee und Kuchen 3,00 EUR

Kulturzentrum DAS HAUS,
Kastanienallee 21, 14913 Niedergörsdorf / OT Altes Lager
Telefon: 033741 / 71 304, www.dashaus-alteslager.de

**Samstag, 11.09.****20 Jahre Dennewitzer Flämingtrachten**

10.00 Uhr – Kranzniederlegung am Bülow-Denkmal
11.00 Uhr – Frühschoppen mit den Seydaer Blasmusikanten
14.00 Uhr – vielfältiges Programm rund um die Flämingtracht mit Trachtenfreunden aus der Region

Versorgung durch das Team des Wirtshauses „Zum Grafen Bülow“

**Sonntag, 11.09., 10.00 Uhr****Tag des offenen Denkmals und Trödelmarkt**

"Zeiteninseln" – Führungen durch die Geschichte eines ehemaligen Offizierskasinos

An mehreren Stationen, vom Keller bis zum Boden, wird es Einblicke in die Vergangenheit des heutigen Kulturzentrums DAS HAUS mit Filmen, Vorträgen und Führungen geben.

Der Keller wurde früher von den Offizieren auch für Freizeitangebote genutzt. Mit Freiwilliger Feuerwehr und Sportverein werden wir dort sportliche Akzente setzen. Henrik Schulze wird im Vereinsraum über die militärische Nutzung des Areals „Vom Zeppelin bis zum Düsenbomber“ referieren.

Gesang und Tanz mit „Raduga“ sowie den „Stadtgauklern“ aus Treuenbrietzen werden im großen Saal geboten.

Die AG „Zeitgeschichte“ unter Leitung von Christian Göritz zeigt, wie es zur Gründung der AG kam, bietet Führungen durch die Ausstellung an und berichtet über die aktuelle Arbeit.

Im Flur vor dem Ausstellungsraum wird Andrea Schütze die Geschichtstafeln zum „Niedergörsdorer Weg der Konversion“ erläutern und besonders auf die Entwicklung des Kulturzentrums ab 1996 eingehen.

Im HAUS-Garten wird es den traditionellen Flohmarkt geben und natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Standanmeldung für den Trödelmarkt erbeten unter: 033741 / 713 04.

Eintritt frei

Kulturzentrum DAS HAUS,
Kastanienallee 21, 14913 Niedergörsdorf / OT Altes Lager
Telefon: 033741 / 71 304, www.dashaus-alteslager.de

Samstag, 24.09., 20:00 Uhr**Kabarett mit Melanie Haupt****„Pabel Bluffka! Chronik eines sinnvoll verkorksten Lebens“**

Melanie Haupt und Boris Leibold erzählen in ihrem musikalischen Kabarett die Geschichte von Maria und Eddy – eine „Pabel-Parabel“.

Die traumatisierte Maria und der schwer in sie verliebte Eddy lernen sich im Studium kennen. Eddy setzt all seine Fantasie ein, um die Aufmerksamkeit von Maria auf sich zu lenken und hat erst Erfolg damit, als er den Heilsbringer Pabel Bluffka erfindet. Dessen Werk und Schaffen faszinieren Maria derartig, dass diese fiktive Person zum größten Halt in ihrem Leben wird.

Die Eigendynamik der erfundenen Biographie ist bald nicht mehr aufzuhalten. Ergebnis: Mit einem Vortrag über Pabel Bluffka tingeln die beiden Kabarettisten durch deutsche Bürgerhäuser und Kulturzentren – mittlerweile seit mehr als 15 Jahren.

An diesem Abend geht Eddy mit Entschlossenheit zur Sache: Der heutige Vortragsabend wird der letzte sein! Maria soll die Wahrheit über Bluffka erfahren und endlich den seit 15 Jahren fälligen Heiratsantrag bekommen ...

Eintritt: VVK 15,00 EUR
AK 20,00 EUR



Kulturzentrum DAS HAUS,
Kastanienallee 21, 14913 Niedergörsdorf / OT Altes Lager
Telefon: 033741 / 71 304, www.dashaus-alteslager.de

Grundschule Blönsdorf**Schwimmfest der Grundschule Blönsdorf**

Viel Spaß beim Schwimmfest der Grundschule Blönsdorf im Freibad Oehna!

